

6. Epistolar

Brief von Heinrich Hartmann an August Hermann Franckes.

Hartmann, Heinrich

Pöthen, 30.10.1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

St. d. 30 Octobr. 1715

1

Hochwürdigem Herrschelichem
Hochwürdigem Herrn Professor

Wohl zu wissen alle Tage der Tod
gierig ist, sein miß; Daß ich vor
sichem Leben die mir be-
stehende, daß ich auch
verloren: dinsten die Summe 200 Th.
von mir und mirer
für die Tod vor mirer
Hochwürdigem Herrn
in der Summe die der
von der 200 Th. so auch
mit Leben die geringste
Ich habe mich aber damals
von der Summe gütlich
und abzugeben lassen. Allein

Ich hab Gott lob vor der Zeit
an mich so vielen Gutes bezeugt,
daß so thara gelien gebozget,
und so viel sind wolger
ganzes, und hab das münste,
so hab ich der große Gott meine
Pflichter mit mir der münste
aus der auf unheilbafes Tugend
fingest. Vonnemfou ist
nach mir vordem vorgebracht
wunder. Ich gelobte dir so lang
Gott vommigen Tugend, und
allzeitlich ab dir fuchst. In dem
Gute der 12 the sich über dem
mit Reich Gutes, ich will, frou
fouwend, sich die Misch mofen,
und dich vommigen mofen
Gute Distribution, die ich meriten
und lob mit in der gebest pflicht
aus dem Gott der vommigen
Zukunft zu Gutes Tugend,

und was ich am 2. vollen
auf uns in der Zeit wohl gesand
wurde. Ich bin in überg
nach empfangung gütlicher
Absat.

Der Inschrift

Memo Inschrift
von Professor

7.
5 85 80
1715

p. 5.

Frühling über dem
nach 8 1/2 und 1/2
überhaupt 20 1/2.

nach dem
Jahre

H.H.

franco
2 Monsieur
Monsieur Francke
Professeur en Theologie
des renommee a
university of Halle
and goes to 20 Stalla
(p. f.)